

Ressort: Sport

Piratenpartei spricht von "Sicherheitswahn der DFL"

Frankfurt/Main, 12.12.2012, 21:07 Uhr

GDN - Nachdem die Profi-Fußballclubs am Mittwoch ein Paket von Sicherheitsmaßnahmen beschlossen haben, spricht die Piratenpartei von einem "Sicherheitswahn der DFL". Mit den Beschlüssen zu Ganzkörperkontrollen, kollektiven Bestrafungen von Fangruppen und einer weitreichenden Datenweitergabe würden die Bürgerrechte von Stadionbesuchern massiv beeinträchtigt.

"Die heutige Entscheidung ist gerade im Licht der eindrucksvollen Fanproteste der letzten Spieltage mehr als bedauerlich", sagte Bernd Schlömer, Bundesvorsitzender der Piratenpartei Deutschland. "Hier wurden Maßnahmen beschlossen, die nicht nur größtenteils rechtswidrig sind, sondern deren Wirksamkeit schlicht nicht nachgewiesen ist."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-4052/piratenpartei-spricht-von-sicherheitswahn-der-dfl.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619